

Dezember 2014 | Ausgabe 04

# Stadtratsnews

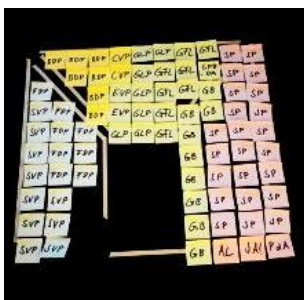


Bild: Journal B

Die Sitzverteilung anlässlich der Wahlen vom November 2012 hat sich um zwei Sitze verschoben.

## Statistik zum Jahreschluss

Die Anzahl der Stadtratssitzungen und die Sitzungsdauer bewegen sich im langjährigen Mittel. Sowohl bei den behandelten Sachgeschäften wie auch bei den eingereichten Vorstössen sind im Jahr 2014 Spitzenwerte zu verzeichnen. Bei den Vorstössen ist es die Vorjahreszahl, die sich stark vom langjährigen Mittel abhebt. Der Rückgang bei den behandelten Vorstössen ist die markanteste Abweichung von den Vorjahreszahlen und deutet in der Bilanz auf eine etwas geringere Effizienz des Ratsbetriebs in diesem Jahr. Diese ist allerdings in erster Linie der Tatsache geschuldet, dass der Rat im vergangenen Jahr einige sehr umfangreiche und umstrittene Sachvorlagen zu beraten hatte, die einen überdurchschnittlich hohen Anteil der Sitzungszeit beanspruchten.

Das Grüne Bündnis hat per 1. Dezember 2014 mit Mess Barry ein Mitglied verloren. Zuvor hat bereits die FDP mit Alexander Feuz ein Mitglied an die SVP abtreten müssen. Die Sitzverteilung zum Zeitpunkt der Wahlen vom November 2012 hat sich damit bis heute um zwei Sitze verschoben.

Insgesamt waren in der ersten Hälfte der Legislatur 20 Rücktritte zu verzeichnen (2013 und 2014 je 10). Von den 20 zurückgetretenen Personen sind 16 Frauen. Nur acht davon wurden durch Frauen ersetzt, gleichzeitig ist einzig für Martin Trachsel mit Bettina Jans eine Frau nachgerückt, sodass sich der Frauenanteil im Stadtrat seit Beginn der Legislatur von 38 auf 31 Stadträtinnen (von 47,5 auf 38,75 Prozent) reduziert hat.

	2014	2013	2012	2011	2010	2009
<b>Sitzungen Stadtrat</b>	48	48	51	44	64	65
<b>Sitzungsdauer in Stunden</b>	99:20	92:40	107:10	90:15	123:45	138:30
<b>behandelte Geschäfte Stadtrat</b>	345	403	438	433	525	481
<b>Sachgeschäfte des Gemeinderats</b>	78	63	72	61	63	54
<b>Sachgeschäfte des Stadtrats</b>	45	38	44	45	54	21
<b>Vorstösse des Stadtrats</b>	222	302	314	317	408	395
<b>eingereichte Vorstösse</b>	279	199	297	262	245	343

## Planung Abstimmungen

### 08. März 2015

- Überbauungsordnung Insel Areal III

### 14. Juni 2015

- Reglement über die Politische Partizipation von Ausländerinnen und Ausländern
- Morgartenstrasse 2C (Volksschule Wankdorf) Instandsetzung, Einbau Sprachheilschule
- Leistungsverträge mit Kulturinstitutionen für 2016-2019
- Leistungsvertrag der Stadt mit der Stiftung Kornhausbibliotheken für die Jahre 2016-2019
- Sanierung Gleisanlagen Breitenrain inkl. Breitenrainplatz

### Pipeline

- Initiative „Wald-Stadt – Nein danke“
- Tramdepot Burgernziel, Verkauf im Bau-recht
- Zonenplan Reichenbachstrasse 118

*Bitte beachten Sie den provisorischen Charakter dieser Aufstellung!*

## Agenda

### Winterferien

Samstag, 20.12.2014 bis  
Sonntag, 04.01.2015

### Erste Stadtratssitzung

Donnerstag, 15.01.2015

### Sportferien

Samstag, 31.01.2015 bis  
Sonntag, 08.02.2015

## Öffnungszeiten

Zwischen Weihnacht und Neujahr von Mittwoch, 24. Dezember 2014 bis Sonntag, 4. Januar 2015 bleibt das Ratssekretariat ganz geschlossen. Ab Montag, 5. Januar 2015 sind wir wieder wie gewohnt 9 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr, freitags bis 16 Uhr für Sie da.

## Impressum

Ratssekretariat des  
Stadtrats Morellhaus,  
Postgasse 14  
Postfach 3000 Bern 8  
Telefon 031 321 79 20  
ratssekretariat@bern.ch  
Auflage: 230  
Druck: 19.12.2014  
erscheint 4-mal jährlich

## Neu im Stadtrat

*Sabine Baumgartner* ist per 4.12.2014 aus dem Stadtrat zurückgetreten. Wir begrüßen per 15.01.2015 neu:



**Katharina Gallizzi, GB**  
arbeitet beim Bundesamt  
für Statistik

„Mein Wahlspruch lautet „Lokal handeln für globale Gerechtigkeit“, denn in der globalisierten Welt, hat unser Verhalten immer auch Auswirkungen auf andere. Begegnen wir also unseren Mitmenschen und unserer Umwelt mit Respekt, versuchen wir zu verstehen, statt zu verurteilen, setzen wir die Ressourcen massvoll ein und schaffen wir eine Welt, in welcher alle Welten Platz finden.“

## Personelles Sekretariat

Am 1. Dezember 2014 hat die stellvertretende Ratssekretärin *Liliane Minder* ihre Arbeit bei uns im Ratssekretariat aufgenommen. Sie ist in Bern wohnhaft und hat nach ihrem Hochschulabschluss im Bereich Öffentliches Recht im April 2014 ihre Ausbildung zur Rechtsanwältin beendet. In diesem Rahmen hat sie Berufserfahrung in der öffentlichen Verwaltung und in einer Advokatur gesammelt. Liliane Minder übernimmt ab Januar 2015 die Sekretariate der Aufsichtskommission und der Kommission für Soziales, Bildung und Kultur (SBK) und unterstützt den Stadtrat in sämtlichen juristischen Belangen.



**Liliane Minder, Stell-**  
vertretende Ratssek-  
retärin